

Pressemitteilung
28.10.2021

Bayerische Landrätinnen und Landräte bei ihrer Landrätetagung in Dachau in Alarmbereitschaft Zugespitzte Corona-Lage in den Krankenhäusern

Neben dem Klimaschutz war Corona das prägende Thema der diesjährigen Tagung aller 71 bayerischen Landrätinnen und Landräte in Dachau. Die Landkreise in vielen Regionen sind in äußerster Alarmbereitschaft. Die Corona-Ampel bezieht sich auf ganz Bayern und steht auf grün. Dabei gibt es Regionen, in denen sie längst dunkelrot leuchtet. Es gibt dort kein einziges freies Intensivbett mehr. Ärzte und Pfleger sind am Anschlag. Die Rufe nach neuen Regeln sind entsprechend laut.

Der Präsident des Bayerischen Landkreistags fordert im Namen aller Landräte: „Wir brauchen eine Regionalisierung der Krankenhaus-Ampel. Damit wäre es vor Ort möglich, die FFP2-Maskenpflicht, Kontaktbeschränkungen und eine 3G-Plus-Regelung in Kraft zu setzen. Das bedeutet ausschließlich PCR-Test.“

Zudem ist das Personal in den Krankenhäusern am Anschlag. Bernreiter hierzu: „Die Behandlung von Covid-Patienten ist wesentlich aufwendiger und zeitintensiver. Das belastet unsere Leute in den Krankenhäusern seit Monaten.“

Die Corona-Pandemie wirkt sich zudem nach wie vor dramatisch auf die finanzielle Situation der Krankenhäuser aus. Die Corona-Hilfen für die Krankenhäuser sind im Juni ausgelaufen. Es gibt kein Geld vom Bund mehr. Damit drohen dramatische Erlöseinbrüche. Aufgrund der Corona-Pandemie können andere planbare Operationen gar nicht stattfinden. Entsprechend fehlen den Krankenhäusern die notwendigen Einnahmen. Präsident Bernreiter fordert deswegen: „Die neue Bundesregierung muss die Corona-Hilfen für die betroffenen Krankenhäuser wieder in Kraft setzen.“

In diesem Zusammenhang muss auch auf Folgendes hingewiesen werden: Die vierte Welle trifft eher Jüngere. Die Gesundheitsämter sind nicht mehr in der Lage, die Kontaktnachverfolgung zu leisten. Im Unterschied zu Älteren haben Jüngere ein anderes Freizeitverhalten. Ihre Kontakthäufigkeit ist viel höher. Somit ist sie nicht mehr nachvollziehbar. „Die aktuelle Corona-Politik spiegelt das nicht wider. Die übergeordnete Politik muss jetzt gegensteuern“, so Bernreiter.

Zudem mahnte der Präsident: „Impfen ist die beste Medizin gegen das Virus. Die Impfquote muss rauf. 64,3 Prozent reichen nicht. Wer nicht geimpft ist, soll bitte noch einmal in sich gehen.“

Der Bayerische Landkreistag

Der Bayerische Landkreistag ist einer der vier Kommunalen Spitzenverbände in Bayern neben dem Bayerischen Gemeindetag, dem Bayerischen Städtetag und dem Bayerischen Bezirketag. Er vertritt die 71 bayerischen Landkreise. Wesentliches Ziel des Bayerischen Landkreistags ist es, die kommunale Selbstverwaltung auf der Kreisebene zu sichern und zu stärken. Als Anwalt der bayerischen Landkreise berät der Bayerische Landkreistag seine Mitglieder und tritt für die Stärkung des ländlichen Raums ein. Präsident des Bayerischen Landkreistags ist der Deggendorfer Landrat Christian Bernreiter, als Geschäftsführendes Präsidialmitglied leitet Andrea Degl die Geschäftsstelle.

Pressekontakt

Pressestelle des Bayerischen Landkreistags

Sarah Honold

Telefon: 089/286615-25

Mobil: 0172/6219776

Kardinal-Döpfner-Straße 8

80333 München

www.bay-landkreistag.de